



Münster, 16.11.2016

## Pressemitteilung

### Klausurtagung der Landesseniorenvertretung NRW

### **Vorstand will ermutigen, politische Teilhabe zu nutzen**

Wenn das Jahr sich neigt, treffen sich die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder der Landesseniorenvertretung NRW (LSV NRW) zu einer mehrtägigen Klausurtagung. Dort wird die Arbeit der vergangenen Monate reflektiert, werden aktuelle Themen ausführlich in den Blick genommen und die Aufgaben-Schwerpunkte für die kommenden 12 Monate gesetzt. Für das Jahr 2017 hat die LSV mit dem vielsagend gewählten Motto "Seniorenvertretungen: Politische Teilhabe nutzen" ihre Marschroute deutlich festgelegt.

In Haltern am See hatte sich das Team um die Vorsitzende Gaby Schnell, gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der münsterschen Geschäftsstelle und der wissenschaftlichen Beraterin Barbara Eifert, ein strammes Programm vorgenommen. Mit dem Gast Andreas Burkert aus dem Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter (MGEPA), dort Ansprechpartner der LSV, wurden Themen wie der Landesaltenbericht (unter [www.mgepa.nrw.de](http://www.mgepa.nrw.de) herunter zu laden) und die kommunale Altenberichtserstattung engagiert diskutiert.

Das Seminar-Programm, das die Landesseniorenvertretung in jedem Jahr für ihre Mitglieder anbietet, wird auch 2017 wieder vielseitig sein: Thematisch wird sich die LSV unter anderem mit der kommunalen Altenplanung und mit der Mobilität befassen, die beliebten Öffentlichkeitsarbeits-Seminare anbieten und auch das neue Pflegestärkungsgesetz und seine Auswirkungen beleuchten. In Kooperation mit der Verbraucherinitiative Berlin starten noch in diesem Jahr Konferenzen zu zwei spannenden Bereichen. Die kommunalen Seniorenvertretungen können diese Seminare gemeinsam mit der Initiative bei sich vor Ort durchführen, wie es am 9. November in Düren zum "Internet" geschieht. Am 17. November gibt es in Dorsten Tipps rund um mögliche „Abzocke“.

"Wir gehen mit einem vollen Arbeitsprogramm, aber auch mit Mut und Optimismus in das kommende Jahr", so bilanzierte abschließend die Vorsitzende Gaby Schnell. "Wir wollen die Älteren weiter ermutigen, die Chancen der politischen Teilhabe vor Ort zu nutzen". Bei der Mitgliederversammlung, die am 26. April in Haltern stattfinden wird, haben die Delegierten aus den kommunalen Seniorenvertretungen dann das Wort dazu.

*Gaby Schnell*

*Vorsitzende der Landesseniorenvertretung NRW*